

# Wie man beginnen kann

## Post von der FEST aus Heidelberg

Die Ferien haben begonnen, die Flut an Mails und Publikationen ebbt ein wenig ab, aber dann – Post von der FEST:

» *Die Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) und der Umweltbeauftragte des Rates der EKD, Prof. Dr. Hans Diefenbacher, die die Landeskirchen in ihrem Engagement für Umwelt- und Klimaschutz fachlich beraten, haben eine vom Umweltbundesamt geförderte Publikation mit dem Titel „**Wie man beginnen kann – Umwelt- und Klimaschutz in Kirchengemeinden**“ herausgegeben. Dort werden nach einer politischen wie auch theologischen Einführung praxisnahe und ermutigende Hinweise gegeben, wie Kirchengemeinden in ganz verschiedenen Praxisfeldern wirksam zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen können. Hinweise auf bereits durchgeführte erfolgreiche Beispiele sowie viele nützliche Links machen Mut zum eigenem Nachdenken und Handeln.* «

Das PDF-Dokument unter <https://bit.ly/3fn2ST8> weist 32 Seiten auf, jetzt wirklich alles lesen? Aber das Durchblättern erweist sich als informativ. Wer zuerst ab der Mitte bei den „harten Themen“ Ökostrom, Photovoltaik, Ver-

brauchserfassung, Heizungs- und Stromspar-Check „hängenbleibt“, steht ja vor der Frage, wie das denn alles in einer Kirchengemeinde Mitwirkende finden kann. Hier

geben die politischen und theologischen Ausführungen sowie die Beispiele zur Einordnung ins praktische Gemeindeleben eine gute Orientierung. Also doch weiter vorne mal nachlesen.

Aber die Beschaffung ökofairer Produkte und Lebensmittel, die Wahl umweltfreundlicher Putzmittel, Mobilität vom Dienstfahrrad über Carsharing und Elektro-Ladepunkten bis hin zu Mitfahrkonzepten kommt ja weiter hinten auch noch zur Sprache. Wer noch Geld anzulegen hat, erfährt Wissenswertes zum ethischen Investment. Ach ja, Ausführungen zur Gestaltung von Pfarrgärten, Außenanlagen und kirchlichen Friedhöfen sowie zu ökologischen Mindestkriterien bei der Verpachtung landwirt-

schaftlicher Flächen gibt es auch noch. Zuletzt dann das ausführliche Link-Verzeichnis zu weiterführenden Webseiten – 32 Seiten Infos sind ja nicht das Ende aller Fragen.

Fazit: Eine lesenswerte Publikation – nicht nur für Umweltbewegte, denn tatsächlich zu beginnen, wird immer wichtiger.

*Hanno Sparbier-Conradus*

